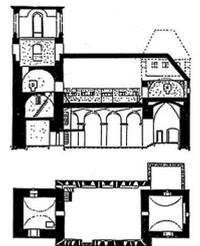




*Wehrobergeshoß der Pfarrkirche  
Hochneukirchen i.d. Buckligen Welt*



**Fr. 2. Juni 2023, 19.30**

# *Elina Duni & Rob Luft*

*Songs Of Love & Exile*

*Elina Duni (Albanien) - voice / Rob Luft (England) - guitar*

25 € / Schüler und Studenten 13 € (VV 23€ / 12€)

Info und Vorverkauf: Marktgemeinde Hochneukirchen-Gschaidt (02648/20206)  
marktgemeinde@hochneukirchen-gschaidt.at Iban: AT813219500001150010

Geboren 1981 als Tochter einer Künstlerfamilie in der albanischen Hauptstadt Tirana, lernte **Elina Duni** Geige, nahm an Kinderfestivals teil und sang in Radio und TV. Nach dem Ende des kommunistischen Regimes zog sie 1992 in die Schweiz und studierte in Genf klassisches Klavier, entdeckte dort aber auch den Jazz für sich. Nach Film-, Theater- und Jazzprojekten in Albanien und der Schweiz studierte sie in Bern Jazzgesang und Komposition, gründete ihr Elina Duni Quartett und begann sich mit Volksliedern ihrer Heimat und anderer Balkanländer auseinanderzusetzen. Heute singt sie diese in eigenen Arrangements, aber in den Originalsprachen und bringt ganz ungewohnte Farben in den Jazz.

Nach zwei Veröffentlichungen (*Baresha* 2008 und *Lume, Lume* 2010) auf dem deutschen Label Meta Records erscheinen 2012 *Matanë Malit* (Hinter dem Berg) und 2015 *Dallendyshë* (Die Schwalbe) bei ECM. Die albanischen Lieder werden hier voller Leichtigkeit und Subtilität gespielt und beide Alben von der europäischen Presse hoch gelobt. 2014 erscheint im Kosovo und in Albanien Elina Dunis erstes Soloalbum *Muza e Zezë* (die schwarze Muse), auf welchem sie sich als Singer-Songwriterin vorstellt.

2017 ist Elina Duni eine der Gewinnerinnen des Schweizer Musikpreises, und 2018 erscheint bei ECM ihre Solo- Kreation *Partir* (Aufbrechen): In neun Sprachen singt sie alte Volkslieder, Chansons und Balladen zum Thema Abschied und Aufbruch, zu denen sie sich selbst an Gitarre, Klavier oder Perkussion begleitet.

Für ihr neuestes Projekt ***Songs of Love and Exile*** hat sie sich mit Rob Luft zusammengetan, einem der Rising Stars der boomenden zeitgenössischen Londoner Jazzszene. Lufts Spiel klingt nach der Lebensfreude Westafrikas, nach keltischem Folk und zartem Minimalismus, und sein origineller und heiterer Sound ist die perfekte Ergänzung zu Elinas eindringlichem Gesang. Das erste gemeinsame Album *Lost Ships* ist Ende 2020 bei ECM erschienen und wurde für den Preis der Deutschen Schallplattenkritik ebenso wie für den Deutschen Jazzpreis nominiert.

**Rob Luft** studierte an der Royal Academy of Music in London. Sein Debütalbum *Riser* wurde 2017 bei *Edition Records* veröffentlicht. 2020 folgte beim selben Label sein Album *Life is the Dancer*. Neben seinem eigenen Quintett spielt er im Duo mit der Sängerin Elina\_Duni und in einem Quartett mit Dave O’Higgins (*Play Monk & Trane*, 2019). Er ist zudem Mitglied in Byron Wallens *Four Corners*, Eddie Parkers *Airborn* und im Quintett von Chris Batchelor und Steve Buckley. 2020 war er (neben Fred Thomas und Matthieu Michel) an Elina Dunis Album *Lost Ships* (ECM) beteiligt. Luft trat weiterhin mit Django Bates, Iain Ballamy und den Loose Tubes sowie Laura\_Jurds *Dinosaurier* und mit Fabia Mantwill auf. Als Solist ist er auf der *Sweet Sister Suite* mit Tommy Smiths *Scottish National Jazz Orchestra*, auf Liane Carrolls *Seaside*, mit Enzo Zirilli (*Ziropop, Ten to Late*), Misha Mullov-Abbado (*Cross-Platform Interchange*), Joy Ellis, Laura Jurd, Dave O’Higgins und mit Ellen Andrea Wang (*Closeness*) zu hören.

2015 erhielt er den *Peter Whittingham Award* als Teil des *Patchwork Jazz Orchestra* und des Jazz-Rock-Quartetts *Big Bad Wolf*. 2016 erhielt er den *Kenny Wheeler Prize* sowie im selben Jahr den 2. Preis beim Gitarristenwettbewerb des Montreux Jazz Festivals.<sup>[1]</sup> Im Mai 2019 wurde er als *BBC New Generation Jazz Artist 2019–2021* ausgewählt.

[youtube.com/watch?v=pjE3FaVvA7E](https://youtube.com/watch?v=pjE3FaVvA7E)